

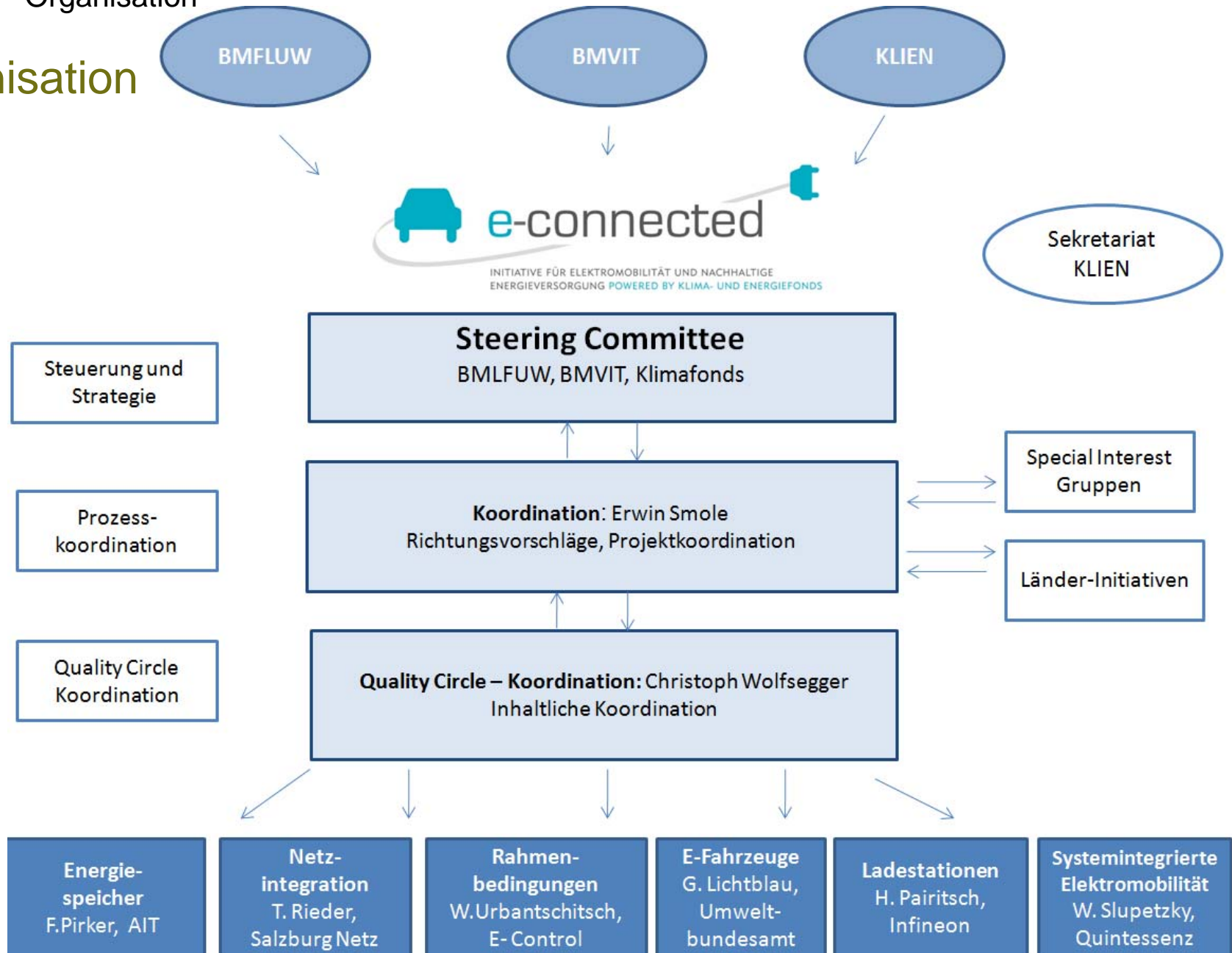
e-connected Quality Circles - Arbeitsgruppen

05. Mai 2009

Strictly Private and Confidential



Organisation



Energiespeicher: Dipl.-Ing. Franz Pirker, MSc,
Austrian Institute of Technology

Ziel dieses Arbeitskreises ist es, aufzuzeigen, welche derzeitigen Batterien für V2G geeignet sind. Weiters soll zusammengefasst werden, welche Daten von Batterien für die Ladestationen/Netzbetreiber zur Verfügung gestellt werden können.

Weiters sollte dargestellt werden, welche Parameter notwendig sind, um eine entsprechende Kostendegression zu erzielen.

Themen:

- Batteriemanagement
- Lebensdauer
- Technologien für V2G
- Künftige Kostendegression

Ladestationen: Dipl.-Ing. Herbert Pairitsch, Infineon

Ladestationen müssen neben der Möglichkeit die Batterien aufzuladen auch noch Kundendaten erfassen, Verbrauch ermitteln sowie Rückeinspeisung (V2G) ermöglichen.

Ziel dieser Arbeitsgruppe ist es, dass die Anforderungen für Ladestationen dargestellt werden. Weiters soll der künftige Anpassungsbedarf/Normierungsbedarf dargestellt werden.

Themen:

- Kundenerkennung
- Lieferantenzuordnung
- Normierung Stromanschluss
- Schutzsysteme

Elektrofahrzeuge: Dipl.-Ing. Günther Lichtblau, UBA

In diesem Expertenkreis sollen die Parameter für Elektrofahrzeuge analysiert werden.

Weiters sollen auch Fragestellungen hinsichtlich Zulassung, Änderungen für Werkstätten, Anforderungen von Flottenbetreibern aber auch Finanzierungsmodelle (Leasing) diskutiert und zusammengefasst werden.

Themen:

- Verfügbare Fahrzeuge
- Zugelassene Fahrzeuge
- Werkstätten
- Finanzierung

Netzintegration: Dipl.-Ing. Thomas Rieder, MBA,
Salzburg Netz GmbH

In diesem Expertenkreis soll analysiert werden, wie Elektrofahrzeuge in die E-Wirtschaft, insbesondere Stromnetzbetreiber, integriert werden können.

Dabei sollen Fragen beantwortet werden, wie und welche Daten integriert werden müssen und wie die Stromlieferungen (bi-direktional) abgewickelt werden können.

Themen:

- Datenaustausch zwischen Ladestation und Netzbetreiber
- Abrechnungsdaten
- Lieferantenauswahl
- Rückeinspeisung (V2G)
- Smart Metering

Rahmenbedingungen: Dr. Wolfgang Urbantschitsch, E-Control

Bei einer Einführung von Elektrofahrzeugen treten auch rechtliche Fragestellungen auf.

Ziel dieses Expertenkreises ist es, notwendige Anpassungen im rechtlichen Bereich aufzuzeigen.

Themen:

- Energiewirtschaftliche Rahmenbedingungen
- Bauvorschriften für Ladestationen
- Marktregeln
- Steuern
- Fahrzeugzulassung Moped
- Parkraumbewirtschaftung

Systemintegrierte Elektromobilität: Walter Slupetzky, Quintessenz

In diesem ExpertInnenkreis soll die Integration zwischen elektr. Straßenverkehr und öffentlichem Verkehr skizziert werden.

Ziel ist es, Synergien beim Infrastrukturaufbau, der Organisation des Gesamtverkehrs und bei der Entwicklung multimodaler Mobilität darzustellen und die dafür erforderlichen Rahmenbedingungen zu definieren.

Themen:

- Wechselwirkung zwischen elektrischem Straßenverkehr und öffentlichem Verkehr
- Synergetische Gestaltung der Schnittstellen
- Ansätze für eine multimodale Elektromobilität
- Fördernde Rahmenbedingungen für systemintegrierte Elektromobilität

Aktive Teilnahme in den Arbeitsgruppen

- 2-3 Meetings, max jedoch 6
- Je Arbeitsgruppe werden 10 Teilnehmer, jedoch max 15 aktiv mitarbeiten
- Ziel: Konkrete Ergebnisse
- Dauer der Arbeitsgruppen: max. 6 Monate, d.h. Ergebnisse mit Ende Oktober

Anmeldung

- Email an: admin@e-connected.at
- Bitte anführen:
 - Namen
 - In welcher Arbeitsgruppen Sie mitarbeiten wollen
 - Loginname
 - Passwort